



Pflegeforschung im Florence-Nightingale-Krankenhaus

Vielen Dank für Ihr Interesse,

im Florence-Nightingale-Krankenhaus Daten für Ihre Qualifikations- oder Forschungsarbeit zu sammeln. Wir haben ein Interesse an Forschungsergebnissen aus dem eigenen pflegerischen Umfeld und unterstützen Ihr Anliegen gern. Uns ist die wissenschaftlich orientierte Rahmung eines solchen Projektes wichtig.

Wir orientieren uns an der Handreichung für Qualifikationsarbeiten in der klinisch pflegerischen Versorgung des Verbandes der Pflegedirektor:innen der Universitätskliniken (VPU, 2020).

Wir bitten Sie um entsprechende Vervollständigung Ihres Antrages (siehe nachfolgende Tabelle). Bitte beachten Sie grundsätzlich folgendes:

- Bei nicht anonymen Mitarbeiterbefragungen behält sich die MAV das Mitbestimmungsrecht vor
- Bei der Datensammlung von Patienten oder deren Bezugspersonen ist eine ethische Reflexion notwendig, ggf. ein Ethikvotum einzuholen

Hinweis: Fragen zur ethischen Reflexion müssen in Ihrer Bildungseinrichtung geklärt werden.

- Bei einer Datensammlung im Kontext eines umfassenden Projektes (z.B. settingübergreifend, multiprofessionell, große Stichprobe, Langzeitdesign etc.) bedarf es der Zustimmung durch die Pflegedirektion.
- Wir behalten uns vor, Ihren Antrag zwecks individueller Prüfung an den Datenschutzbeauftragten der Kaiserswerther Diakonie weiter zu leiten.
- Bitte überprüfen Sie den Aufwand, der für Mitarbeitende des Krankenhauses entsteht auf Angemessenheit. Bitte prüfen Sie im Vorfeld auch alternative Lösungen.

Bitte reichen Sie Ihren Antrag mit vollständigem Exposé etwa 8 Wochen vor Beginn der Datenerhebungsphase ein. Dann klären wir intern, wer Sie aus dem Personenkreis der Pflegeentwicklung oder Pflegeexpert:innen betreuen wird.



Die hausinternen Bestimmungen für das FNK:

1. Allgemeine Informationen	Relevant?	Liegt vor?
Die Art der Qualifikationsarbeit ist benannt (Facharbeit, Hausarbeit, Bachelorarbeit, Masterarbeit, etc.)		
Themenfindung und Fragestellung liegen vor.		
Die betreuende Hochschule inkl. der verantwortlichen Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner sind mit Kontaktmöglichkeit benannt.		
Die vertragliche Anbindung an die Hochschule ist geklärt. (Betreuerschaft, Prüfungsordnung, ...)		
Sonstiges:		

2. Zu prüfende und ggf. einzuholende Zustimmung von Dritten (Die Genehmigungen werden in der Regel von den internen Mitarbeiter:innen des FNK eingeholt!)	Relevant?	Liegt vor?
Mitarbeitervertretung		
Ethikkommission (Bei Datensammlung von Patient:innen und Angehörigen) Ethisches Clearing muss extern erfolgen!		
Datenschutzbeauftragter		
Betriebsleitung (bei pflegerischen Forschungsprojektion durch die Pflegedirektion)		
Pflegedirektion, Pflegedienstleitung und pflegerische Abteilungsleitungen		
Sonstiges:		

3. Zu prüfende Formalien der Einrichtung / Hochschule	Relevant?	Liegt vor?
Vertragliche Anbindung? (Beschäftigte, Hospitations- / Praktikumsvertrag...)		
Schweigepflichterklärung		
Datenrechte		
Ergebnisverwertung		
Publikationsvereinbarung		
Sonstiges:		

4. Einzuzureichende Dokumente	Relevant?	Liegt vor?
Exposé / Projektskizze liegt vor. (Hintergrund, Relevanz, Ziel / Fragestellung, Methode, ethische Betrachtung, ggf. Ethikvotum, Ergebniserwartungen, Ressourcenplan, Literaturverzeichnis) (Einreichung ca. 8 Wochen vorher!)		
Ein Ressourcenplan liegt vor. (Kosten / Kostenübernahmen, Freistellung für Interview, Projektplanung, Finanzierung, Kooperationspartner)		
Ggf. einzusetzende Instrumente		
Sonstiges:		

Literatur

Verband der Pflegedirektor:innen der Unikliniken (VPU) (2020). Handreichung für Qualifikationsarbeiten in der klinisch pflegerischen Versorgung. [vpu-handreichung-qualifikationsarbeiten.pdf](https://www.vpu-handreichung-qualifikationsarbeiten.pdf) (ukbonn.de) (11.04.2022)